

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der The Box Entertainment GmbH

### **1. Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("AGB") gelten für den gesamten Geschäftsbereich der The Box Entertainment GmbH (nachfolgend "Firma"). Die Firma The Box Entertainment GmbH bietet professionelle Eventorganisationen an.

### **2. Vertragsabschluss**

Der Vertragsabschluss kommt durch die Akzeptanz der Offerte der Firma betreffend den Bezug von Produkten und / oder Dienstleistungen durch den Kunden zustande.

Der Vertrag kommt auf jeden Fall zustande, wenn der Kunde die von der Firma angebotenen Dienstleistungen in Anspruch nimmt und / oder Produkte über den Onlineshop der Firma bestellt oder direkt kauft.

### **3. Preise**

Vorbehaltlich anderweitiger Offerten verstehen sich alle Preise in Schweizer Franken (CHF) sowie exklusive allfällig anwendbarer Mehrwertsteuer (MwSt).

Die Preise verstehen sich exklusive weiterer allfällig anwendbarer Steuern sowie exklusive Verpackungs- und Versandkosten.

Die Firma behält sich vor, die Preise jederzeit zu ändern. Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Preise auf der Website und gemäss Preisliste der Firma.

Wurde eine Provision vereinbart, wird diese mit Erfüllung der Pflichten durch die Firma geschuldet. Ob der Endkunde den Kunden bezahlt, hat keinen Einfluss auf die Entstehung und Fälligkeit der Provision, relevant ist die Pflichterfüllung durch die Firma.

### **4. Bezahlung**

Die Firma bietet dem Kunden grundsätzlich den Kauf der Produkte/seine Dienstleistungen über seinen Webshop an und bietet folgende Zahlungsmöglichkeiten auf elektronischem Weg im Rahmen des Bestellvorgangs an: Kreditkarte, PayPal.

Bei einer hohen Bestellungssumme kann die Firma vom Kunden eine Anzahlung verlangen.

Im Einzelfall und nach vorgängiger Vereinbarung ist Bezahlung auf Rechnung möglich.

Wird eine solche Rechnung nicht binnen vorgenannter Zahlungsfrist beglichen, wird der Kunde abgemahnt. Begleicht der Kunde die Rechnung nicht binnen der angesetzten Mahnfrist, fällt er automatisch in Verzug.

Ab Zeitpunkt des Verzuges schuldet der Kunde Verzugszinsen in der Höhe von 5% (fünf Prozent).

Verrechnung des in Rechnung gestellten Betrages mit einer allfälligen Forderung des Kunden gegen die Firma ist nicht zulässig.

Der Firma steht das Recht zu, bei Zahlungsverzug die Lieferung oder Dienstleistungserbringung zu verweigern.

#### **5. Nutzungs- und Teilnahmebedingungen**

Die Spiele sind nur für Teilnehmer ab dem 10. Lebensjahr zugänglich. Es sei denn Sie werden von einer Erwachsene Person begleitet. (Im Zweifelsfall, entscheidet der Spielleiter.)

Es besteht ein absolutes Drogen- und Alkoholverbot.

Personen, welche unter Klaustrophobie, Epilepsie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Panikattacken leiden, werden gebeten nicht an den Spielen teilzunehmen.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet während des gesamten Briefings vor dem Spiel anwesend zu sein, die Anweisungen des Veranstalters sind bindend und müssen befolgt werden. Die Ausrüstung muss sorgfältig behandelt und ordnungsgemäss zurückgegeben werden.

Das Fertigen von Film- und Fotoaufnahmen der Rätsel und Routen ist ebenso verboten wie das Kopieren der Rätsel und Spiele.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer bzw. der gesetzlichen Vertreter der Teilnehmer, falls diese minderjährig sind. Die Teilnehmer haften für alle von ihnen verursachten Schäden an Einrichtungen und Gegenständen vollumfänglich. Bei fahrlässig verursachtem Sachschaden durch einen Spielteilnehmer kann derjenige zu einer Schadenersatzzahlung verpflichtet werden.

Der Kunde bestätigt mit dem Akzeptieren dieser AGB, dass er die vorgenannten Voraussetzungen zum Bezug der von der Firma angebotenen Produkte und Dienstleistungen erfüllt.

#### **6. Pflichten der Firma**

##### **6.1. Lieferung / Liefertermine**

Die Lieferung erfolgt binnen 21 (einundzwanzig) Arbeitstagen nach Bestellungseingang. Ist eine fristgerechte Lieferung nicht möglich, wird der Kunde von der Firma binnen 5 (fünf) Arbeitstagen nach Bestellungseingang informiert und das neue Lieferdatum wird kommuniziert.

Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung, wird als Erfüllungsort der Sitz der Firma vereinbart. Die Firma erfüllt durch die Übergabe der bestellten Produkte an den vereinbarten

Spediteur. Wird kein Spediteur vereinbart, steht es der Firma frei, einen Spediteur zu wählen. Die vereinbarten Lieferkosten dürfen durch die Wahl des Spediteurs nicht erhöht werden.

## 6.2. Dienstleistungserbringung

Die Leistungen ergeben sich aus dem Leistungsbeschrieb auf der Webseite. Sonderwünsche und Nebenabreden seitens Spieler sind nur gültig, wenn sie vom Anbieter schriftlich bestätigt worden sind.

## 6.3. Hilfspersonen

Die Parteien haben das ausdrückliche Recht, zur Erledigung ihrer vertragsgemässen Pflichten Hilfspersonen beizuziehen. Sie haben sicherzustellen, dass der Bezug der Hilfsperson unter Einhaltung aller zwingenden gesetzlichen Bestimmungen und allfälliger Gesamtarbeitsverträge erfolgt.

## 7. Abwerbe- und Anstellungsverbot

Der Kunde darf ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Firma dessen Mitarbeitende oder sonstige Hilfspersonen weder auf eigene noch auf Rechnung eines Dritten abwerben oder einstellen. Auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ist es dem Kunden untersagt, Mitarbeitende oder sonstige Hilfspersonen der Firma in irgendeiner Weise direkt oder indirekt zu beschäftigen. Dieses Verbot gilt bis ein Jahr nach Beendigung des Vertragsverhältnisses und ist auf das Tätigkeitsgebiet des entsprechenden Mitarbeiters oder Hilfsperson beschränkt.

## 8. Termin Annullation durch den Kunden «Gruppe ab 10 Teilnehmer»

Bei vereinbarten Terminen für Gruppen (mehr als 10 Teilnehmer) ist die Absage bis 14 (vierzehn) Tage vor dem Termin kostenlos. Bei einer fehlenden oder verspäteten Absage werden Kosten fällig.

### 8.1 Termin Annullation durch den Kunden «ab einer Person»

Bei vereinbarten Terminen zum Erbringen der vertraglichen Dienstleistung ist eine Absage bis 48 (achtundvierzig) Stunden vor dem Termin kostenlos. Bei einer späteren Absage oder Nichterscheinen ist der volle Betrag geschuldet.

#### 8.1.1 Termin Annullation durch den Kunden «Escaperoom»

Bei vereinbarten Terminen zum Erbringen der vertraglichen Dienstleistung ist eine Absage bis 48 (achtundvierzig) Stunden vor dem Termin kostenlos. Bei einer späteren Absage oder Nichterscheinen ist 50% des Betrages geschuldet. Ob diese dem Kunden belastet werden, entscheidet der Spielleiter/in anhand der Umstände direkt vor Ort.

## **8.2 Teilnehmeränderungen durch den Kunden**

Die Firma ist sich bewusst, dass eine Teilnehmeränderung nicht vermieden werden kann. Folge dessen werden folgende Restriktionen auferlegt:

Bei einer Gruppenbuchung bis 100 (hundert) Personen wird eine maximale Teilnehmerzahländerung von **minus**10% (Zehnprozent) akzeptiert. Alles über diese **minus** 10% (Zehnprozent) wird zu 50% (Fünfzigprozent) das Arrangement an den Kunden weiterverrechnet.

Bei einer Gruppenbuchung zwischen 100 (hundert) und 300 (dreihundert) Personen wird eine maximale Teilnehmerzahländerung von **minus** 20% (Zwanzigprozent) akzeptiert. Alles über diese **minus** 20% (Zwanzigprozent) wird zu 50% (Fünfzigprozent) das Arrangement an den Kunden weiterverrechnet.

*Beispiel: 40 Personen sind angemeldet  
Bis 4 Personen kommen nicht, keine Mehrkosten.  
6 Personen von 40 kommen nicht, 2 Personen werden zu 50% verrechnet.*

## **9. Terminannullation durch Anbieter**

Der Anbieter behält sich das Recht vor, entgegengenommene Reservationen jederzeit wieder aufzuheben. Dadurch kann der Spieler keinerlei Ansprüche gegen den Anbieter ableiten. Der Bezahlte Preis wird in diesem Fall vollumfänglich zurückerstattet.

## **10. Umtausch (bei Produkten, Gutscheine)**

Ein Umtausch von Produkten wird grundsätzlich ausgeschlossen

## **11. Gewährleistung**

Die Firma gewährleistet, dass das Produkt den Produktespezifikationen gemäss Angaben im Onlineshop entspricht. Stellt der Kunde bei der Ablieferung/Abholung eine Abweichung fest, muss er dies der Firma umgehend, aber spätestens innert 5 Tagen nach Ablieferung/Abholung mitteilen, ansonsten gilt das Produkt als genehmigt.

Die Firma gewährleistet die Mängelfreiheit des Produktes für eine Dauer von maximal 24 (vierundzwanzig) Monaten.

Ein allfälliger Mangel ist der Firma umgehend anzuzeigen. Es steht der Firma zu, zu entscheiden, ob das mangelhafte Produkt repariert oder ersetzt wird. Nur wenn ein Ersatz oder eine Reparatur nicht möglich ist, hat der Kunde Anspruch auf eine Minderung oder Rückerstattung des Kaufpreises.

Der Anspruch auf Kostenrückerstattung bei Fremdreparaturen wird ausgeschlossen. Während der Zeit der Reparatur hat der Kunde keinen Anspruch auf ein Ersatzprodukt. Die Gewährleistung beginnt für das reparierte Element neu zu laufen, für die restlichen Elemente des Produkts läuft die ursprüngliche Gewährleistungsfrist weiter.

Die Firma gewährleistet die vereinbarten Dienstleistungen in branchenüblicher Qualität auszuführen.

## **12. Haftung**

Die Haftung für jegliche indirekte Schäden und Mangelfolgeschäden wird vollumfänglich ausgeschlossen.

Die Haftung für direkte Schäden wird auf den Verkaufspreis des Produktes / der Dienstleistung beschränkt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für direkte Schäden verursacht durch Grobfahrlässigkeit oder Absicht.

Der Kunde ist verpflichtet, allfällige Schäden der Firma umgehend zu melden.

Jegliche Haftung für Hilfspersonen wird vollumfänglich ausgeschlossen.

## **13. Immaterialgüterrechte**

Sämtliche Rechte an den Produkten, Dienstleistungen und allfälligen Marken stehen der Firma zu oder sie ist zu deren Benutzung vom Inhaber berechtigt.

Weder diese AGB noch dazugehörige Individualvereinbarungen haben die Übertragung etwelcher Immaterialgüterrechte zum Inhalt, es sei denn dies werde explizit erwähnt.

Zudem ist dem Kunden jegliche Weiterverwendung, Veröffentlichung und das Zugänglichmachen von Informationen, Bildern, Texten oder sonstigem welches der Kunde im Zusammenhang mit diesen Bestimmungen erhält, untersagt, es sei denn, es werde von der Firma explizit genehmigt.

Verwendet der Kunde im Zusammenhang mit der Firma Inhalte, Texte oder bildliches Material an welchem Dritte ein Schutzrecht haben, hat der Kunde sicherzustellen, dass keine Schutzrechte Dritter verletzt werden.

Die Firma behält sich explizit das Recht vor (und der Kunde erteilt mit Unterzeichnung dieser AGB explizit die Zustimmung dafür), dass die Firma die Bilder, die sie vom Kunden macht, zu Werbezwecken verwenden darf. Diese Bilder dürfen von der Firma auf Social Media Kanälen, auf der Homepage und/oder unter dem Google-Eintrag / TripAdvisor zum Zwecke der Eigenwerbung genutzt werden.

#### **14. Datenschutz**

Die Firma darf die im Rahmen des Vertragsschlusses aufgenommenen Daten zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertrag verarbeiten und verwenden. Die Firma ergreift die Massnahmen welche zur Sicherung der Daten gemäss den gesetzlichen Vorschriften erforderlich sind. Der Kunde erklärt sich mit der Speicherung und vertragsgemässen Verwertung seiner Daten durch die Firma vollumfänglich einverstanden und ist sich bewusst, dass die Firma auf Anordnung von Gerichten oder Behörden verpflichtet und berechtigt ist Informationen vom Kunden diesen oder Dritten bekannt zu geben. Hat der Kunde es nicht ausdrücklich untersagt, darf die Firma die Daten zu Marketingzwecken verwenden. Die zur Leistungserfüllung notwendigen Daten können auch an beauftragte Dienstleistungspartner oder sonstigen Dritten weitergegeben werden.

Des Weiteren finden die Datenschutzbestimmungen Anwendung.

#### **15. Änderungen**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können von der Firma jederzeit geändert werden. Die neue Version tritt 30 (dreissig) Tage nach der Aufschaltung auf der Website durch die Firma in Kraft. Für die Kunden gilt grundsätzlich die Version der AGB welche zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses in Kraft ist. Es sei denn, der Kunde habe einer neueren Version der AGB zugestimmt.

#### **16. Priorität**

Diese AGB gehen allen älteren Bestimmungen und Verträgen vor. Lediglich Bestimmungen aus Individualverträgen welche die Bestimmungen dieser AGB noch spezifizieren gehen diesen AGB vor.

#### **17. Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages oder eine Beilage dieses Vertrages ungültig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahe kommt. Dasselbe gilt auch für allfällige Vertragslücken.

#### **18. Vertraulichkeit**

Beide Parteien, sowie deren Hilfspersonen, verpflichten sich, sämtliche Informationen welche im Zusammenhang mit den Leistungen unterbreitet oder angeeignet wurden, vertraulich zu behandeln. Diese Pflicht bleibt auch nach der Beendigung des Vertrages bestehen.

#### **19. Höhere Gewalt**

Wird die fristgerechte Erfüllung durch die Firma, deren Lieferanten oder beigezogenen Dritten infolge höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Erdbeben, Vulkanausbrüche,

Lawinen, Unwetter, Gewitter, Stürme, Kriege, Unruhen, Bürgerkriege, Revolutionen und Aufstände, Terrorismus, Viren, Sabotage, Streiks, Atomunfälle resp. Reaktorschäden, Konkurs oder Lieferungsverzug eines Zulieferers unmöglich, so ist die Firma während der Dauer der höheren Gewalt sowie einer angemessenen Anlaufzeit nach deren Ende von der Erfüllung der betroffenen Pflichten befreit. Dauert die höhere Gewalt länger als 60 (sechzig) Tage kann die Firma vom Vertrag zurücktreten. Die Firma hat dem Kunden bereits geleistetes Entgelt vollumfänglich zurück zu erstatten.

Jegliche weiteren Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche infolge vis major sind ausgeschlossen.

#### **20. Agenten und Vertriebspartner**

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass allfällige Vertriebspartner oder Agenten selbstständig und damit unabhängig von der Firma arbeiten und jegliche potentiellen Ansprüche diesen gegenüber direkt geltend zu machen sind. Die Firma haftet in keiner Weise für Vertragsverletzungen allfälliger Agenten und Vertriebspartnern.

#### **21. Anwendbares Recht / Gerichtsstand**

Diese AGB unterstehen schweizerischem Recht. Soweit keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen vorgehen, ist das Gericht am Sitz der Firma zuständig. Der Firma steht es frei, am Sitz des Beklagten eine Klage anzuheben. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Produktkauf (SR 0.221.211.1) wird explizit ausgeschlossen.

Stand, 26.10.2020